

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	61311
			DK5 DK5-GK	7646 7648
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Buckhorn
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	21 27
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	14.11.2011
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	22152,8709
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Großflächiger alter Sumpf- bzw. Bruchwald - eventuell auch als Quellwald ansprechbar. In leicht hängiger Lage mit leichter Neigung nach Norden, deutlichem Austritt von Quellwasser, örtlich deutlichen Einflüssen von Wildschweinen, die Teile des Waldes umpflügen. Mit dichtem, altem Bestand aus Schwarzerlen und Moorbirken. Die Schwarzerlen nur zu wenigen mehrstämmig, meist nur einstämmig, so dass Hinweise auf Durchforstungen aktuell nicht gegeben sind. Die Erlen haben dennoch einen relativ gleichaltrigen Aufbau. Die Stammdicken liegen häufig zwischen 30 und 50 cm, die Wuchshöhen um 20 m. Die Strauchschicht darunter ist nur mäßig dicht entwickelt. Die Krautschicht ist weitgehend feuchtgebietstypisch mit hohen Anteilen von Seggen, aber auch Rasenschmiele und Pfeifengras, das auf einen eher moorigen Standort hindeutet und den Wald z.T. als birkenbruchtypisch charakterisiert. Dennoch sind die Schwarzerlen in der Überzahl. Der Waldboden ist leicht wellig, vermutlich von ehemaliger Anlage von Beetgräben, die heute jedoch nur noch in sehr geringem Umfang erkennbar sind. Der Waldboden ist überwiegend recht sumpfig und der Bestand sehr naturnah geprägt. Die Bildung von Stelzwurzeln bei den Schwarzerlen deutet dennoch darauf hin, dass in der Vergangenheit eine Entwässerung und eine Torfsackung stattgefunden hat. Heute profitiert der Wald etwas davon, dass die benachbarten Flächen kaum noch genutzt werden und keine Entwässerung mehr stattfindet.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBE	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Langenwiesen	
Nachbarnutzung/en	Gärten, Bruchwald, Wiesenbrache	
Rechtswert (X)	577317	Hochwert (Y) 5946477
Bezirk	Wandsbek	Naturraum Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Volksdorf (525)	Gemarkung Volksdorf (540)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet <input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark
NSG / ND / LSG	NSG Duvenwischen [HH-512 / Anteil: 93%]	
FFH-GEBIET		
Wasserschutzgebiet		

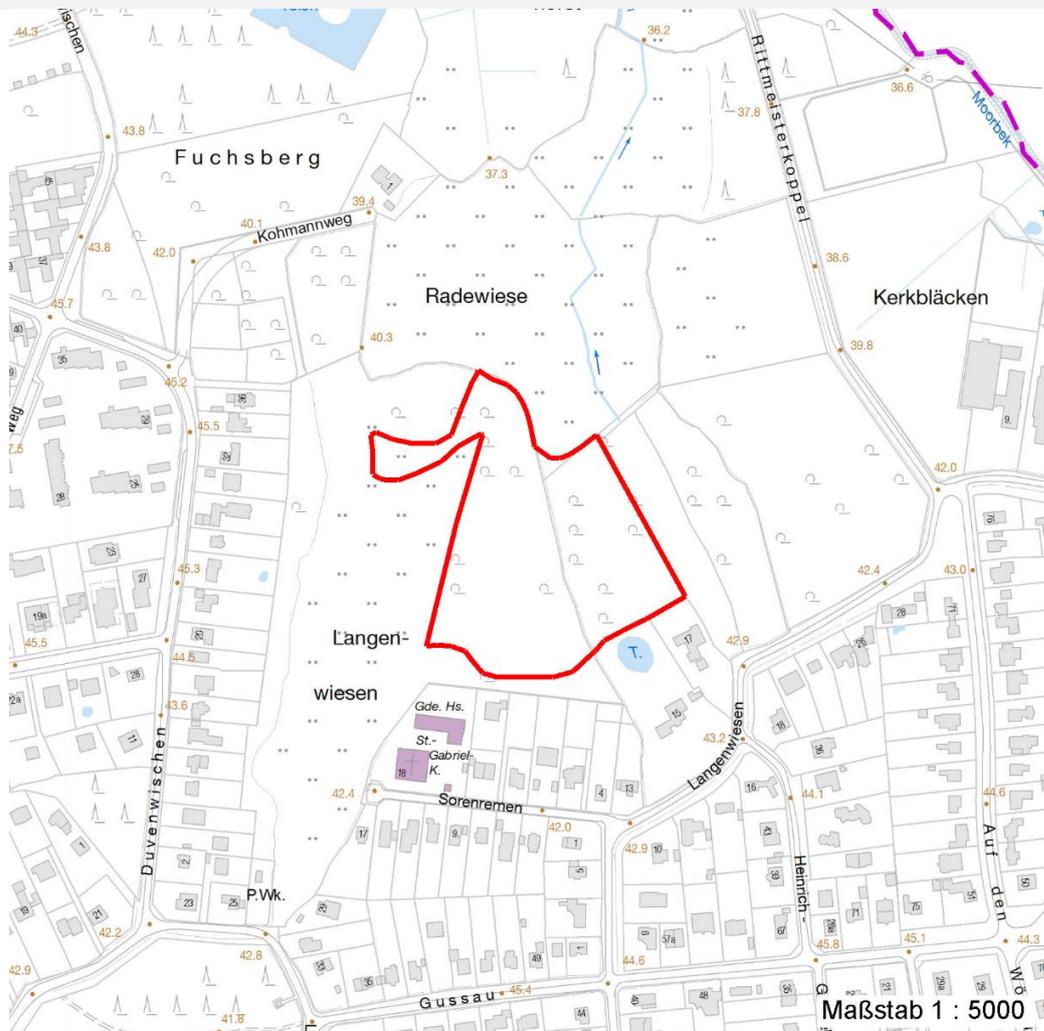
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	61311
		DK5 DK5-GK	7646 7648
		DK5 - Name	Buckhorn
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	21 27
Bearbeitung	BRA	Kartierung	14.11.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	22152,8709
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
61311	61320	7646	21	15.09.1995	K	7648	27
61311	61303	7646	21	11.09.2003	K	7648	27

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
18218	0	7646_21_141111_1.JPG	
18219	0	7646_21_141111_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

20.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	61311
		DK5 DK5-GK	7646 7648
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Buckhorn
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	21 27
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.11.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22152,8709
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Sehr großer, sehr ungestörter Feuchtbereich im Kontakt zu weiteren geschützten Biotopen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Dichte Gehölzstruktur Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Kleinsäuger Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Bestand weiter der Sukzession überlassen, nicht entwässern.

Foto

Fotodatei	7646_21_141111_1.JPG	Fotodatei	7646_21_141111_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biototyp		Biototyp	WBE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	61311
			DK5 DK5-GK	7646 7648
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Buckhorn
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			21 27
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				14.11.2011
				Fläche / Länge [m²/m]
				22152,8709
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	10
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	24 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,6
Boden	Feuchte	naß	8,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,6
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,9
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,5
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w		-	-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-	-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		-	-													
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-	-										3	3	V	V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-													V
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-													
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-										3	3		
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-													
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w		-	-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-													
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-													
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w		-	-													
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-													
Galeobdolon argenteum (Garten Goldnessel)	7	w		-	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	61311
		DK5 DK5-GK	7646 7648
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Buckhorn
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	21 27
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.11.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22152,8709
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-													
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-													
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	w		-	-										3		V	
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-													
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	z		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-													
Ribes nigrum (Schwarze Johannisbeere)	7	w		-	-											V		
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		-	-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-													
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		-	-										3			
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		-	-									b		3		V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-													
Valeriana dioica (Kleiner Baldrian)	7	w		-	-										1		2	
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w		-	-													
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten													6	3	4	2		
Anzahl Arten													37					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland